

# Ährenpost



Informationen des Gemeinderates Hombrechtikon

Nr. 2

2. Jahrgang

27. Februar 1981

## Industrie in Hombrechtikon (IV)

### Zellweger Uster AG

#### Weltweite Organisation, weltweites Marketing

Die Zellweger Uster AG, zu der der etwa 550 Mitarbeiter umfassende Betrieb Hombrechtikon gehört, wurde 1875 gegründet. Schon bald - damals hiess die Unternehmung noch «Fabrik für elektrische Apparate» - gingen die Beziehungen recht weit über die Landesgrenzen hinaus. Alfred Zellweger, dessen Fabrikationsprogramm damals noch Bogenlampen, Edison-Glühlampen und Gleichstrommotoren umfasste, plante und installierte Beleuchtungsanlagen fürs In- und Ausland (Bild 1).

Heute besteht die Zellweger Uster-Gruppe aus Betrieben in Uster, Hombrechtikon und Sargans, sowie eigenen Gesellschaften in der Bundesrepublik Deutschland, in Frankreich, Italien, England, den USA, in Australien, Neuseeland und Japan. Im Verwaltungsgebäude in Uster laufen die Fäden der weltweiten Organisation zusammen.

Zellweger Uster, ein Unternehmen der Hesta, beschäftigt gesamthaft gegen 3000 Mitarbeiter. Zur Hesta gehören ferner die Schiesser-Gruppe (bedeutendste Wäscheherstellerin Europas) und die Luwa-Gruppe mit Hauptsitz in Zürich (Klima- und Verfahrenstechnik).

Die Produkteprogramme, die in Uster domiziliert sind, umfassen die Bereiche Textilelektronik, Webereivorbereitung, Rundsteuerung, Verkehrselektronik. Sie sind auf die Bedürfnisse weltumspannender Märkte ausgerichtet. Neben den eigenen Stützpunktgesellschaften nehmen in der Verkaufsorganisation die Vertretungen einen wichtigen Platz ein. In über 100 Ländern der Welt gibt es Zellweger Uster-Vertretungen.

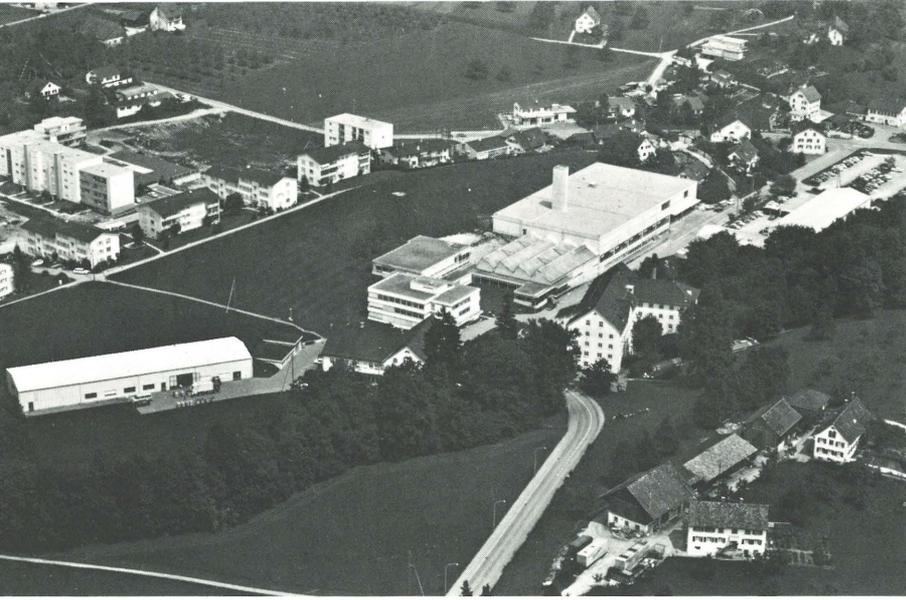
In Hombrechtikon ist der gesamte Produktbereich 3 von Zellweger Uster (Telecommunications, Polymetron/Sieger) mit seinen Entwicklungs- und Verkaufsabteilungen zu Hause. Die Produkte werden grösstenteils in der Betriebsabteilung des Betriebes Hombrechtikon hergestellt, zu der auch eine der modernsten Galvanikanlagen Europas gehört. Hier wird verwirklicht, was ursprünglich bloss Idee war (Bild 2).

#### Telekommunikations-Produkte aus Hombrechtikon

Ob Sie einen grauen oder farbigen Telefonapparat benützen: die Wahrscheinlichkeit, dass er aus Hombrechtikon stammt, ist gross (Bild 3).

Denn Zellweger Uster ist einer der Hauptlieferanten der PTT, nicht nur für normale Tischstationen, sondern auch für elektronische Linienwähler und Chef-Sekretär-Stationen (Bild 4).

Auch Linienwähler, Notruftelefone für Autobahnen, wasserdichte Wand-Stationen und neuerdings Kartenlesestationen gehören zum Programm «Teilnehmereinrichtungen».



1



2

Im Export hat Zellweger Uster sich mit Gebührenerfassungssystemen eine starke Marktstellung geschaffen. Sie werden von den Telefongesellschaften hauptsächlich bei Rückfragen über Telefongebühren eingesetzt und erlauben es, gleichzeitig Daten von einem oder mehreren Teilnehmerkanälen zu erfassen, computergerecht zu speichern und auszuwerten. Telefongesellschaften in aller Welt werden mit Spezialitäten zur Überwachung und Modernisierung bestehender Telefonzentralen beliefert.

Zellweger Datasysteme automatisieren die Datenerfassung der Auftragsverrechnung in Foto-Grosslabors (Bild 5).

Ähnliche Systeme aus Hombrechtikon sortieren auch Gepäck in Flughäfen und steuern Sortieranlagen in Bahnhöfen und Postverteilzentren.

Überall, wo eine 100%ige Verbindung unerlässlich ist, kann man dem Namen Zellweger Uster begegnen. Zum Beispiel beim Militär, wo Funkstationen eine sichere Kommunikation über grosse Distanzen ermöglichen. Schon 1936 wurde die Schweizer Armee erstmals mit Zellweger-Funkstationen ausgerüstet. Heute arbeiten Entwicklungsingenieure im Eichtal an modernsten mikroprozessorgesteuerten Militärsystemen.



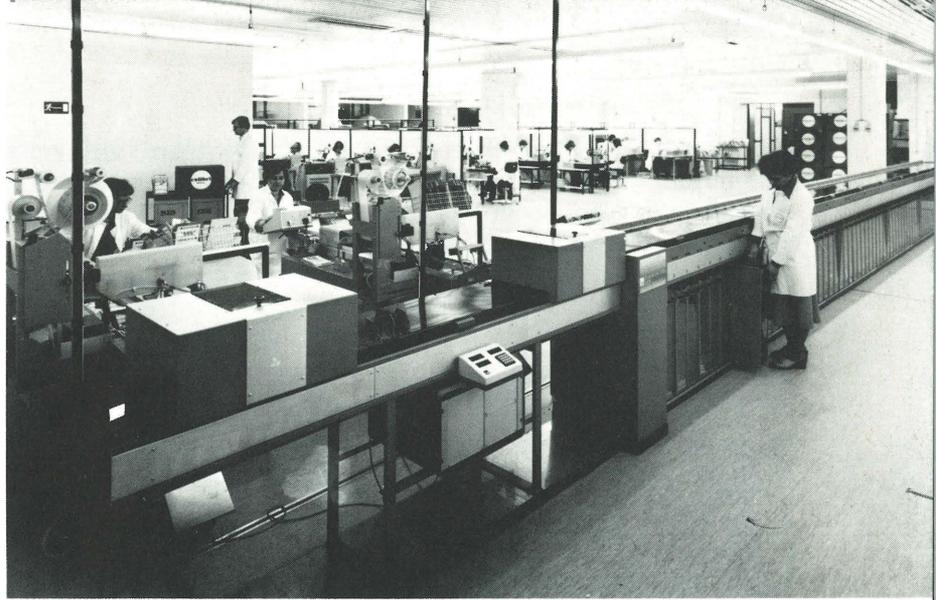
3

Illustrationen:

- Bild 1: Flugaufnahme des Betriebes Hombrechtikon
- Bild 2: Galvanikanlage
- Bild 3: Telefonstationenmontage
- Bild 4: Chef-Sekretär-Station
- Bild 5: Fototaschensortieranlage (CEWE Oldenburg, Deutschland)



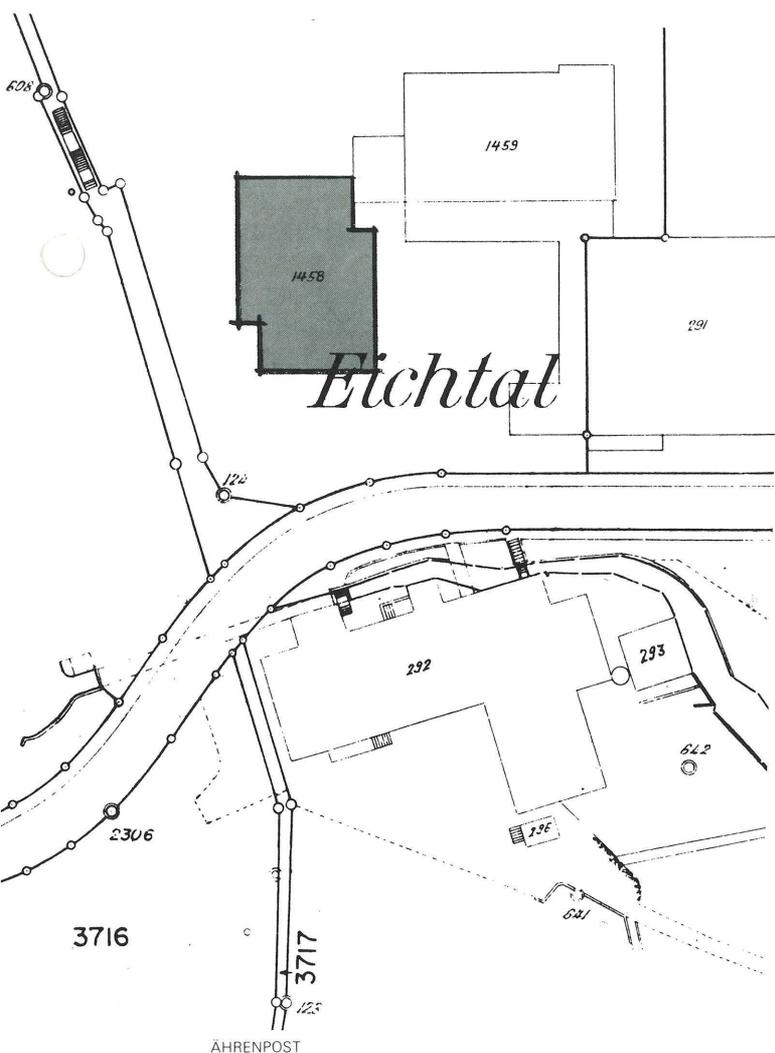
4 5



## Polymetron- und Sieger-Produkte

Dieses Programm umfasst Produkte der physikalisch-chemischen Mess- und Analysentechnik, die in der Textilveredlung, der Metall-Oberflächenbehandlung, der Papierindustrie, der Nahrungsmittel- und der chemischen Industrie eingesetzt werden. In allen diesen Wirtschaftszweigen sorgen Polymetron-Produkte für gleichbleibende hohe Qualität und Sicherheit bei Prozessabläufen. In praktisch allen Automobilwerken Europas und Japans werden Karosserien unter der Kontrolle von Polymetron-Systemen phosphatiert. Im Dienste der Volksgesundheit sorgt Polymetron für die Abwasseraufbereitung und macht chemische Prozesse sicher und umweltfreundlich.

Sieger-Geräte werden zur Messung explosiver und giftiger Gase eingesetzt. Zum Beispiel auf Erdöl-Bohrinseln oder in chemischen Betrieben, in Heizzentralen und Kläranlagen. Überall, wo die Gefahr besteht, dass ausströmendes Gas Schaden verursacht, garantieren Sieger-Geräte für Sicherheit.



## Zellweger Uster AG Aufstockung des Verwaltungsgebäudes im Eichtal

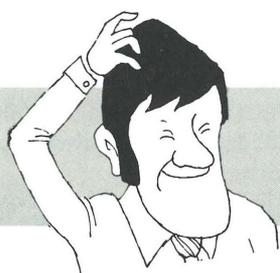
Im Zusammenhang mit der in dieser Nummer erfolgten Vorstellung des Industriebetriebes der Zellweger benutzt der Gemeinderat die Gelegenheit, um auf ein baurechtliches Problem hinzuweisen, mit welchem er sich momentan beschäftigt.

Die Zellweger Uster AG hat für die Aufstockung des Verwaltungsgebäudes Assek.-Nr. 1458, im Eichtal, ein Baugesuch eingereicht (siehe Plan). Die Firma beabsichtigt, das heute dreigeschossige Gebäude um vier Vollgeschosse sowie ein Attikageschoss zu erhöhen, was eine Gebäudehöhe von insgesamt 24,70 m ergibt.

Innerhalb des Siedlungsgebietes werden Baugebiete mit städtischer, halbstädtischer und ländlicher Überbauung ausgeschieden (§ 22 des Planungs- und Baugesetzes, PBG). Der regionale Gesamtplan trifft die Unterscheidung zwischen halbstädtischer und ländlicher Überbauung. Im regionalen Gesamtplan Pfannenstil, welcher von der Delegiertenversammlung der Zürcher

Planungsgruppe Pfannenstil (ZPP) am 23. Oktober 1980 verabschiedet wurde und seit dem 16. Januar 1981 während 60 Tagen öffentlich aufliegt, wird das Baugebiet Hombrechtikon als Baugebiet mit ländlicher Überbauung bezeichnet. Dies hat für die Gemeinde - wie in früheren Ausgaben der Ährenpost bereits erwähnt wurde - folgende Konsequenzen: In der Bau- und Zonenordnung dürfen künftig höchstens drei Vollgeschosse (und zusätzlich max. zwei Dachgeschosse unter Schrägdächern und einem Dachgeschoss über Flachdächern) zugelassen werden (§ 277 PBG). Mehr als drei Vollgeschosse sind nur noch im Rahmen von Sonderbauvorschriften und Gestaltungsplänen möglich (§ 277 lit. c PBG).

Aufgrund der zurzeit geltenden Rechtslage fehlt dem Bauvorhaben die planungsrechtliche Baureife im Sinne von § 234 lit. a PBG. Damit trotzdem eine Baubewilligung erteilt werden kann, muss eine ergänzende Ordnung geschaffen werden, die in der Form von Sonderbauvorschriften oder eines Gestaltungsplanes erlassen werden kann. Planungskommission und Gemeinderat prüfen im Moment diese Lösungsmöglichkeiten. Auf jeden Fall steht fest, dass beide Instrumente des Planungs- und Baugesetzes, also Gestaltungsplan oder Sonderbauvorschriften, von der Gemeindeversammlung genehmigt werden müssen.



## VERANSTALTUNGS-KALENDER

Freitag, 6. März 1981  
Restaurant Krone  
ab 20.00 Uhr

**Maskenball**  
des Sängervereins

Sonntag, 8. März 1981  
Restaurant Krone  
ab 14.00 Uhr

**Kindermaskenball**  
des Sängervereins

Montag, 9. März 1981  
Restaurant Krone  
ab 20.00 Uhr

**Uslumpete**  
des Sängervereins

Samstag, 14. März 1981  
Turnhalle Gmeindmatt  
20.00 Uhr

**Folk-Rock-Konzert mit «Ocean»**  
Im Vorprogramm: J. B. Waltons Blues Band  
(organisiert vom Initiativkomitee Jugend und Freizeit)

Dienstag, 17. März und  
Mittwoch, 18. März 1981  
Turnhalle Gmeindmatt  
jeweils um 20.00 Uhr

**Der Besuch der alten Dame**  
Aufführungen des Theaters  
für den Kanton Zürich

Mittwoch, 25. März 1981  
Gemeindebibliothek  
20.00 Uhr

**Cedric Dumont**  
plaudert über sein Leben  
in den Medien

Montag, 23. März bis  
Freitag, 27. März 1981  
Schulhaus Eichberg  
jeweils 20.00 bis 22.00 Uhr

**Nothelferkurs**  
des Samaritervereins  
Anmeldungen bei Frau L. Bergmann,  
(Tel. 42 24 51) und M. Lüssi (Tel. 42 30 89)

Freitag, 27. März 1981  
reformierte Kirche  
20.00 Uhr

**Gemeindeversammlung**

Samstag, 28. März 1981  
vor dem Landi Hombrechtikon  
07.30 bis 12.00 Uhr

**Aluminiumsammlung**  
der Gruppe Energie und Umwelt

Sonntag, 29. März 1981  
katholische Kirche 17.00 Uhr

**Gospel-Konzert**

# E paar Gedanke zum Winterdienst

Hans Kummer

Es schneielet, es beielet,  
es git ganz grossi Flocke.  
Es hät en ganze Huffe Büetz,  
ihr Manne, ihr müend uf d'Socke.

Am drüü scho rucked mir dänn us,  
de Schnee, dä mues vom Platz.  
Es wär doch sicher schöner jetz,  
im Bett, deheim bim Schatz.

Bim Buume schället s'Telifon,  
«Min Usgang isch vermacht.  
Das händ doch sicher hüt am Morge  
d'Strassemanne gmacht.»

Hämer äntli suuber  
die Strasse und die Plätz;  
scho wieder chunt's cho schneie,  
und dänn na grad wie Lätz!

Mir wettet allne tanke,  
wo d'Arbet estimiered,  
und au emal na öppedie  
en Kafi offeriered.

E so en Anerchännig,  
die tuet eim immer guet;  
S'isch grad wie wänn mer d'Arbet  
wieder vill lieber tuet.

Doch au en stränge Winter,  
dä gaat emal verby.  
De Früelig, däa chunt sicher,  
mit Bluescht und Sunneschy!



Die Gemeindestrassenarbeiter

Von links nach rechts:  
Ernst Tobler, Paul Menzi, Hans Kummer und Anton Uhr

## Rediffusion informiert

### Der Drahtfernsehnetzausbau in Hombrechtikon geht weiter!

Der Ausbau des Basisnetzes konnte weitgehend planmässig abgeschlossen werden. Das Blocknetz wird nun etappenweise zügig vorangetrieben. Aufgrund der abgeschlossenen Anschluss- und Durchleitungsverträge wurden die Detailprojekte in folgenden Netzabschnitten bereinigt:

- Grossacher
- Fabrikweg - Feldbachstrasse - Speerstrasse
- Schulhaus Eichberg

Diese Gebiete befinden sich zurzeit im Ausbau und werden bis Ende März 1981 angeschlossen sein. Über die Erschliessung der weiteren Gebiete orientieren wir Sie in der nächsten Ausgabe der Ährenpost.

### Der Energiespartip Nr. 3

Eine Messung der Abgasverluste Ihrer Heizanlage kann Ihr Kaminfeger oder Heizungsservice mit minimalem Aufwand (Kosten beim Kaminfeger: zirka Fr. 15.—) durchführen. Das Resultat sagt aus, ob Ihr teures Heizöl optimal verbrannt wird, oder ob Sie - wegen Mängeln an Heizung und Brennung - die «armen» Ölmultis finanziell unterstützen!

Kommission für Energiefragen



## WIR STELLEN UNS VOR

### Ornithologischer Verein Hombrechtikon

Im Jahre 1910 wurde der «Ornithologische Verein Hombrechtikon» (OVH) gegründet. Er zählt heute rund 90 Ehren- und Aktivmitglieder sowie 300 Passivmitglieder/Gönner. Über den Zürcher Kantonalverband ist er der Schweiz. Gesellschaft für Ornithologie, Geflügel-, Kaninchen- und Taubenzucht (SOG) angeschlossen. Alle vier Fachabteilungen sind im OVH aktiv.



Auf einem Spaziergang durch unsere Gemeinde, vielleicht auch an einer Vogelschutzexkursion, haben Sie sicher schon die zahlreichen OVH-Nistkasten beachtet. Rund 1000 Nisthöhlen werden alljährlich durch unsere Nistkastenkontrolleure gereinigt und instand gehalten. Längst wissen wir aber, dass wir allein mit einer «Wohnung» den Gefiederten nicht helfen. Wir müssen ihren Lebensraum und ihre Nahrungsquellen erhalten. Die Pflege unserer Naturschutzgebiete und die Neuschaffung von Biotopen (z. B. Hecken, Magerwiesen), die Förderung der Naturgarten-Idee und die Bemühungen um naturgemässe Bewirtschaftungsmethoden sind daher wichtige Aufgaben der Vogelschutzabteilung.

Obmann: Fritz Schweizer, Heusserstrasse 29, Telefon 42 18 33



«Mancher gibt sich viele Müh' mit dem lieben Federvieh» (Busch). Unsere zwanzig Geflügelzüchter können sich nicht nur am frischen Frühstücks-Ei, sondern auch an ihrer munteren Schar artgerecht gehaltener Tiere erfreuen. Mit der Haltung und der Zucht von Rassegeflügel haben sie ein naturverbundenes, interessantes Hobby gewählt. Sie leisten damit auch einen Beitrag zur Erhaltung und Förderung der vielen Geflügelrassen.

Obmann: Erich Halter, Oetwilerstrasse 53, Telefon 42 30 03



Die Haltung und die Zucht des genügsamen Kaninchens ist sicher eine der sinnvollsten Freizeitbeschäftigungen. Sie bringt Beschäftigung und Kontakt mit dem Tier und der Natur. Die Kaninchenzucht hat zudem eine nicht zu unterschätzende volkswirtschaftliche Bedeutung. Vergessen wir die Ausstellungen, die «Viehprämierungen» des Kaninchen-«Bauern», nicht. Sie geben Aufschluss über den Zuchtstand und die Verbreitung der 32 in der Schweiz gezüchteten Rassen. Ein Stückchen Land, ein Garten - die Kaninchenhaltung bildet eine wertvolle Ergänzung.

Obmann: Martin Kundert, Sunnebach, Telefon 42 11 65 (abwesend bis Mitte März)



Zurzeit beschäftigen sich neun OVH-Mitglieder mit der Taubenzucht. Die «Tübeler» gehören wohl zu den grössten Idealisten unter den Kleintierzüchtern. Sie halten und züchten Tauben aus reiner Freude am Tier, der interessanten Formen und Farben oder ihrer Flugleistungen wegen.

Obmann: Ernst Sonderegger, Steihäldeli, Feldbach, Telefon 42 29 39

Exkursionen, Vorträge, Ausstellungen und Kurse sollen auch in Zukunft mithelfen, unsere Arbeit und unsere Anliegen der Bevölkerung bekannt zu machen. Das jedes Frühjahr in alle Haushaltungen verteilte Jahresprogramm, Anzeigen in unserem Fachorgan «Die Tierwelt» und dem Veranstaltungskalender sowie der «Vereins-Anschlagkasten» an der «Krone» informieren über unsere Veranstaltungen.

#### Exkursionen 1981

Sonntag, 22. März, 06.00 Uhr  
Seeweid - Ghei - Stigelen - Grüt -  
Tüüfi - Feldbach

Sonntag, 12. April, 06.00 Uhr  
Ettelgebiet (mit Privatautos)

Sonntag, 10. Mai, 06.00 Uhr  
Lützelsee-Gebiet

Sonntag, 24. Mai, 05.00 Uhr  
Chämtner-Tobel (mit Privatautos)

## Aktuelles aus der Gemeinde

### Neues Alterswohnheim-Verwalterehepaar

Seit dem 1. Januar 1981 betreut das Ehepaar Hermann und Marta Heller-Hugentobler das Alterswohnheim Breitlen. Wir wünschen den Eheleuten Heller an ihrem neuen Wirkungsort volle Befriedigung.



### «Ocean» kommt nach Hombrechtikon!

Dem Initiativkomitee Jugend- und Freizeittreffpunkt ist es gelungen, die bekannte Berner Gruppe «Ocean» für ein Konzert in Hombrechtikon zu verpflichten. Die Band wurde Ende 1976 durch die beiden Folkmusiker Henri Huber und Martin Diem zusammen mit den Rockmusikern Kurt Hauser und Higi Heilinger gegründet.

Das Repertoire der Gruppe besteht vorwiegend aus Eigenkompositionen und umfasst ein breites musikalisches Spektrum. Dank dem dominierenden, mehrstimmigen Gesang und den melodiosen Kompositionen bildet die stilistische Vielfalt den unverkennbaren, harmonischen und abwechslungsreichen «Ocean»-Sound.



Ocean live in Concert - am *Samstag, 14. März 1981, in der Turnhalle Gmeindmatt*. Im Vorprogramm spielt die neuformierte «J. B. Waltons Blues Band». Ein Anlass also, der einiges verspricht! Konzertbeginn: 20.00 Uhr. Billette zu Fr. 7.70 sind im Vorverkauf im Landi-Supermarkt Hombrechtikon oder an der Abendkasse ab 19.30 Uhr erhältlich.

Das Theater für den Kanton Zürich spielt

### Der Besuch der alten Dame

Tragische Komödie von Friedrich Dürrenmatt

Dienstag, 17. März und Mittwoch, 18. März 1981, 20.00 Uhr, in der Turnhalle Gmeindmatt.

Eintrittspreise Fr. 8.- Fr. 4.- für Lehrlinge, Studenten, AHV-Bezüger

Vorverkauf Landi Hombrechtikon, ab 10. März 1981

Abendkasse 19.00 Uhr

Veranstalter Gemeinderat Hombrechtikon

Zum Inhalt

Im total verschuldeten Gullen erscheinen am selben Tag zwei bedeutende Persönlichkeiten: Der Konkursbeamte, um die ganze Stadt zu pfänden und Claire Zachanassian, eine der reichsten Frauen der Welt. Einst hiess sie Kläri Wäscher und wuchs in Gullen auf, hatte ein kurzes, leidenschaftliches Verhältnis mit dem Bürgersohne Ill, der sie aber sitzen liess, als sie schwanger wurde. Sie zog dann in die Welt hinaus, führte ein abenteuerliches Leben, erst als Prostituierte, dann als Gattin verschiedenster einflussreicher Männer und kehrt nun nach Gullen zurück, um Gerechtigkeit zu fordern und Rache zu nehmen. Sie ist bereit, der Stadt finanziell auf die Beine zu helfen, wenn diese Ill tötet. Da sie von Anfang an kleinere und grössere Beiträge, sozusagen als Vorschuss, auf die Tat verteilt, gewöhnen sich die Mitbürger Ills an den neu beginnenden Wohlstand und entfernen sich unter den verschiedensten, mehr oder weniger fadenscheinigen Begründungen von ihrer ursprünglichen Haltung, auf das grausame Geschäft nicht einzugehen. Die seelische und moralische Korruption feiert Triumphe, und der einzige, der Format gewinnt, ist Ill, der langsam einsehen muss, dass er sein Leben verwirkt hat.

Nicht vordergründige Gesellschaftskritik, sondern Darstellung aller möglichen menschlichen Verstrickungen zeigt das Stück auf eine theatralisch interessante Art.

# Schulpflege Hombrechtikon

## **Obligatorische Hauswirtschaftliche Fortbildungsschule**

Zum obligatorischen hauswirtschaftlichen Unterricht haben sich alle in Hombrechtikon wohnhaften Töchter zu melden, die das Obligatorium nicht in einem geschlossenen Kurs für Lehrentlassene oder Mittelschülerinnen erfüllen.

Nach erfülltem Kurs werden gegen Vorweisen des Ausweises bei der Präsidentin, Frau U. Frischknecht, Breitlen, Fr. 200.- zurückerstattet.

## **Freiwillige Kurse der Fortbildungsschule**

### *Kleidernähen*

Leiterin: Frau D. Meili  
Kurstag: Donnerstag, 19.00 bis 22.00 Uhr  
Kursdauer: 10 Abende  
Kursort: Schulhaus Feldbach  
Kursbeginn: 23. April  
Kursgeld: Fr. 30.-

### *Einfache fadengebundene Stickerei (Gebrauchsgegenstände)*

Leiterin: Frau E. Buck  
Kurstag: Mittwoch, 19.00 bis 22.00 Uhr  
Kursdauer: 6 Abende  
Kursort: Schulhaus Eich  
Kursbeginn: 12. August  
Kursgeld: Fr. 25.-

### *Pizza, Quiche und Wähen (für Männer und Frauen)*

Leiterin: Frau M. Pally  
Kurstag: Dienstag, 19.00 bis 22.00 Uhr  
Kursdauer: 5 Abende  
Kursort: Schulküche  
Kursbeginn: 21. April  
Kursgeld: Fr. 25.- + Material

### *Flambieren und Grillieren (für Männer und Frauen)*

Leiterin: Frau E. Rusterholz  
Kurstag: Dienstag, 19.00 bis 22.00 Uhr  
Kursdauer: 6 Abende  
Kursort: Schulküche  
Kursbeginn: 26. Mai  
Kursgeld: Fr. 25.- + Material

Anmeldungen mit Talon bis 21. März an: Frau S. Genzel, Beislerstrasse 12, 8634 Hombrechtikon

---

## ANMELDUNG

Kurs: \_\_\_\_\_ Tag: \_\_\_\_\_

Frl./Frau/Herr: \_\_\_\_\_ Vorname: \_\_\_\_\_

Adresse: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_